

Informationen zur Corona-Schutzimpfung

Für Beschäftigte in Pflege- und Gesundheitsberufen

Stand: 17. Januar 2022

Beschäftigte in Pflege- und Gesundheitsberufen haben ein **besonders hohes Risiko**, sich selbst und andere mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 anzustecken. Zusätzlich breitet sich in Deutschland die **ansteckendere Omikron-Variante** des Coronavirus aus. Für Menschen in Pflege- und Gesundheitsberufen ist die Corona-Schutzimpfung daher gerade jetzt besonders wichtig.

Die Corona-Schutzimpfung schützt Sie und andere

Eine Infektion mit dem Coronavirus kann zu einem schweren Krankheitsverlauf oder sogar zum Tod führen, auch bei jungen Menschen. Es kann auch zu schwerwiegenden Langzeitfolgen (sogenanntes Long-COVID) kommen, die die Lebensqualität auf Dauer stark beeinträchtigen können.

Die Corona-Schutzimpfung schützt vor schweren Verläufen und Langzeitfolgen. Geimpfte Menschen müssen bei einer Erkrankung an COVID-19 seltener ins Krankenhaus und sterben seltener an COVID-19.

Mit der Impfung können Sie **Ihr Umfeld ebenfalls schützen**: Ihre Familie, Ihren Freundeskreis und Ihre Kolleginnen und Kollegen.

In Ihrem Beruf haben Sie außerdem oft **enge Kontakte zu gefährdeten Menschen**, die besonders vor einer Corona-Infektion geschützt werden müssen. Dazu zählen zum Beispiel:

- Ältere Menschen oder Menschen mit einer starken Abwehrschwäche. Sie entwickeln oft keinen ausreichenden Impfschutz.
- Menschen mit bestimmten Vorerkrankungen, die nicht geimpft werden können oder keinen ausreichenden Impfschutz entwickeln.
- Kleine Kinder oder andere Personengruppen, für die es noch keinen Impfstoff oder noch keine Impfempfehlung gibt.

Nach der Corona-Schutzimpfung ist das Risiko geringer, andere anzustecken.

Menschen, die in Gesundheitseinrichtungen arbeiten, müssen daher bis zum 15. März 2022 einen Nachweis über einen vollständigen Corona-Impfschutz vorlegen.

Einen **Impfnachweis** benötigen dann zum Beispiel Beschäftigte in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder bei ambulanten Pflegediensten. Ausgenommen von dieser Regel sind alle, die als genesen gelten oder die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können.

Die Corona-Schutzimpfung ist sicher

Alle in Deutschland verwendeten Impfstoffe sind vor ihrer Zulassung **aufwendig getestet** worden und werden nach der Zulassung regelmäßig auf ihre Sicherheit überprüft.

Die Impfstoffe sind in der Regel **gut verträglich**. Es kann zu üblichen Impfreaktionen wie Schmerzen an der Einstichstelle, Müdigkeit, Kopfschmerzen oder auch Fieber kommen. Die Beschwerden klingen in der Regel nach wenigen Tagen wieder ab. Schwere Nebenwirkungen sind sehr selten.

Wie bei allen Impfungen können in seltenen Fällen **allergische Reaktionen** auftreten. Informieren Sie den Arzt oder die Ärztin vor der Impfung, ob Sie Allergien haben.



Weitere Informationen finden Sie unter:

www.infektionsschutz.de/coronavirus/schutzimpfung/impfstoffe-gegen-covid-19/

